



Was kann man sich unter einem pferdegestützten Coaching vorstellen und wie läuft so etwas ab?

Sabine Möller: Das pferdegestützte Coaching findet auf Augenhöhe neben dem Tier statt – es wird also nicht geritten. Die Teilnehmer trainieren mit dem Pferd in einer Reithalle, wobei das Tier als ein Stellvertreter für eine gewisse Situation oder auch eine Person fungiert. So kann es zum Beispiel symbolisch einen Mitarbeiter darstellen.

Wie arbeiteten die Berater von intouchCONSULT e.V. mit den Pferden?

Sabine Möller: Es gab diverse Aufgabenstellungen, wie zum Beispiel: Wie motiviere ich bzw. bewege ich meinen Mitarbeiter (das Pferd) in Richtung des Ziels? Dabei wurde dem Tier mit nonverbaler Kommunikation begegnet und die Wirkung darauf beobachtet. So konnten die Teilnehmer wirklich erleben, wie sich Klarheit und Authentizität in der Führung auswirken. Spürt das Pferd Führungseigenschaften wie Mut, Direktheit und Vertrauenswürdigkeit, so folgt es gerne und motiviert. Durch das angeleitete Training kann man sich unverfälscht wahrnehmen. Man wird sich seiner blinden Flecken bewusst und kann an diesen arbeiten.

Wie können Pferde die eigene Führungskraft stärken?

Günther Holland: Da Pferde intuitiv reagieren und auch unbewusste Signale sowie die innere Einstellung wahrnehmen können, spiegeln sie unmittelbar das Verhalten der Führungskraft wider. Darüber hinaus reagieren Pferde sehr feinfühlig auf körpersprachliche Kommunikation – welche bei der Videoanalyse, die Teil des Coachings ist, herausgearbeitet wird. Durch die Videoanalyse findet ein Abgleich zwischen Selbst- und Fremdwahrnehmung statt. Dies hilft den Teilnehmern ganz konkret beim Umgang mit Mitarbeitern, da auch hier nonverbale Kommunikation und unbewusste Signale eine große Rolle spielen.

Für welche Zielgruppen bieten Sie das Training an?

Günther Holland: Grundsätzlich bietet sich ein pferdegestütztes Coaching mit Sabine Möller für jeden an, der an seiner persönlichen und sozialen Kompetenz arbeiten möchte. In der Kombination, wie wir es nun gemeinsam anbieten, eignet es sich besonders für Führungskräfte-Teams oder Führungskräfte zusammen mit Ihren Mitarbeitern. Als Ergänzung können auf die Teilnehmer abgestimmte Managementinhalte und Grundsätze vermittelt werden. Vorstellbar ist auch, aus dem Training heraus konkrete Führungstools zu entwickeln, die dann innerhalb der Abteilung oder Firma um- und eingesetzt werden.

Möchten Sie das Coaching den Beratern von intouchCONSULT e.V. nochmals anbieten?

Günther Holland: Im Rahmen meiner Tätigkeit als Kurator unterstütze ich sehr gerne die Berater von intouchCONSULT e. V. Das ist für mich eine gute Gelegenheit, junge Menschen an meinen Erfahrungen aus 13 Jahren Vertrieb und sieben Jahren Trainertätigkeit teilhaben zu lassen. Außerdem macht es unglaublich viel Spaß mit den Studenten zu arbeiten. Wenn sich die Gelegenheit bietet, kann ich mir gut vorstellen, dass wir das pferdegestützte Coaching nochmals anbieten.